



Betriebsausschuss am 24.04. 2015

Bericht des Betriebsleiters

Agenda

- **Quartalsabschluss**

- Bericht zum Neubau Heide Süd
- Entwicklung Fachkräftemarkt
- Bericht zu LQE Verhandlungen

4. Quartal 2014

Gewinn- und Verlustrechnung

EB Kindertagesstätten

UNGEPRÜFT / VORLÄUFIG

(in TD. EUR)

	1.Quartal	2. Quartal	2014 3. Quartal	4. Quartal	Gesamt	Plan 2014	Planerf. in %	EW in %
Zuwendungen	8.052	7.890	8.002	6.926	30.870	30.973	99,67	100,00
Gebühren	1.291	872	1.067	1.098	4.328	4.238	102,11	100,00
Produkterlöse	9.342	8.763	9.069	8.024	35.198	35.211	99,96	100,00
Sonstige Erlöse	56	119	149	650	974	607	160,41	100,00
Umsatzerlöse	9.399	8.881	9.218	8.674	36.172	35.818	100,99	100,00
Personalkosten	-7.047	-7.424	-7.549	-8.208	-30.228	-29.907	101,07	100,00
Sachkosten	-768	-2.238	-1.534	-1.963	-6.504	-6.601	98,53	100,00
Summe Kosten	-7.816	-9.662	-9.083	-10.171	-36.732	-36.508	100,61	100,00
Betriebsergebnis	1.583	-781	135	-1.497	-560	-689	-	-
Ergebnis vor Ertragsteuern	1.583	-781	135	-1.497	-560	-689	-	-
Steuern vom Einkommen und Ertrag								
Ergebnis	1.583	-781	135	-1.497	-560	-689	-	-

1. Quartal 2015

Gewinn- und Verlustrechnung

EB Kindertagesstätten

UNGEPRÜFT / VORLÄUFIG

(in TD. EUR)

	1.Quartal	2. Quartal	2015 3. Quartal	4. Quartal	Gesamt	Plan 2015	Planerf. in %	EW in %
Zuwendungen	8.147				8.147	33.135	24,59	25,00
Gebühren	1.120				1.120	4.463	25,11	25,09
Produkt Erlöse	9.268				9.268	37.598	24,65	25,01
Sonstige Erlöse	38				38	673	5,70	11,93
Umsatzerlöse	9.306	0	0	0	9.306	38.270	24,32	24,78
Personalkosten	-7.587				-7.587	-32.221	23,55	22,83
Sachkosten	-1.514				-1.514	-6.708	22,58	23,26
Summe Kosten	-9.101	0	0	0	-9.101	-38.929	23,38	22,90
Betriebsergebnis	205	0	0	0	205	-659	-	-
Ergebnis vor Ertragsteuern	205	0	0	0	205	-659	-	-
Steuern vom Einkommen und Ertrag								
Ergebnis	205	0	0	0	205	-659	-	-

Agenda

- Quartalsabschluss
- **Bericht zum Neubau Heide Süd**
- Entwicklung Fachkräftemarkt
- Bericht zu LQE Verhandlungen

Sachstand Neubau „Heide Süd“

- 1 Baugenehmigung und Genehmigung des Bau- und Liegenschaftsmanagement LSA liegen vor
- 2 Ausschreibungen für Rohbau und Fenster sind im April 2014 erfolgt.
- 3 „Spatenstich“ erfolgt voraussichtlich in Kalenderwoche 27/28 2015
- 4 Eröffnung ist für 2. HJ 2016 vorgesehen



Agenda

- Quartalsabschluss
- Bericht zum Neubau Heide Süd
- **Entwicklung Fachkräftemarkt**
- Bericht zu LQE Verhandlungen

Der deutschlandweite Ausbau der Kinderbetreuung schlägt sich in einem deutlichen Zuwachs der Erwerbstätigkeit nieder

Entwicklung

Gegenüber dem Vorjahr waren 2014 deutschlandweit sechs Prozent mehr Betreuungskräfte in Kindertageseinrichtungen zu verzeichnen.

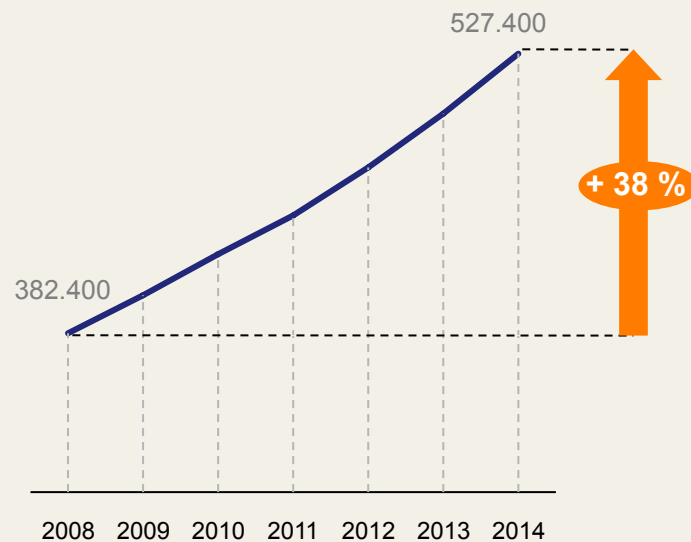
Gegenüber 2008 belief sich der Anstieg sogar auf mehr als ein Drittel (+38 Prozent).

Zum Vergleich:

Die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung ist berufsübergreifend betrachtet im März 2014 gegenüber dem Vorjahr um zwei Prozent und gegenüber 2008 um neun Prozent gewachsen.

Anzahl Erwerbstätiger in der Kinderbetreuung

Daten: Bundesagentur für Arbeit, Abruf April 2015



Die Anzahl der Arbeitssuchenden im Bereich frühkindlichen Bildung hat sich in den letzten Jahren halbiert. Der Angebotsmarkt verabschiedet sich, ein Nachfragermarkt kommt.

Entwicklung

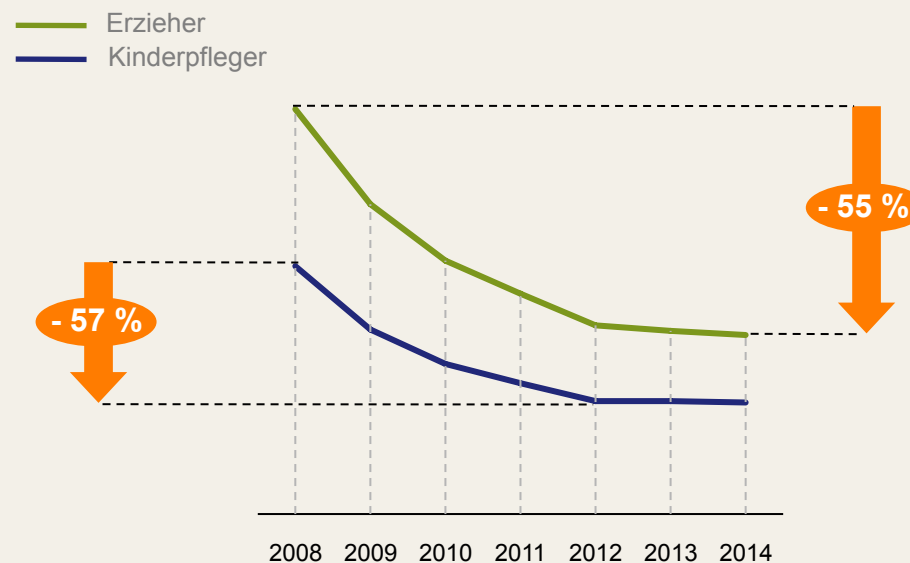
Die Zahl der arbeitslosen Fachkräfte ist in den letzten Jahren erheblich zurückgegangen, von 29.400 Arbeitslosen im Juni 2008 auf 13.000 in Juni 2014.

Dies entspricht einem Abbau der Arbeitslosigkeit um etwa die Hälfte (-16.400 Personen bzw. -55 Prozent).

Bei den Erzieher/inne/n fällt der Rückgang etwa gleich stark aus wie bei den Kinderpfleger/innen.

Entwicklung der Arbeitslosigkeit Erzieher, Kinderpfleger

Daten: Bundesagentur für Arbeit, Abruf April 2014



Auch wenn die Zahl der beschäftigten Männer steigt, ist ihre Zahl noch immer sehr gering

Entwicklung

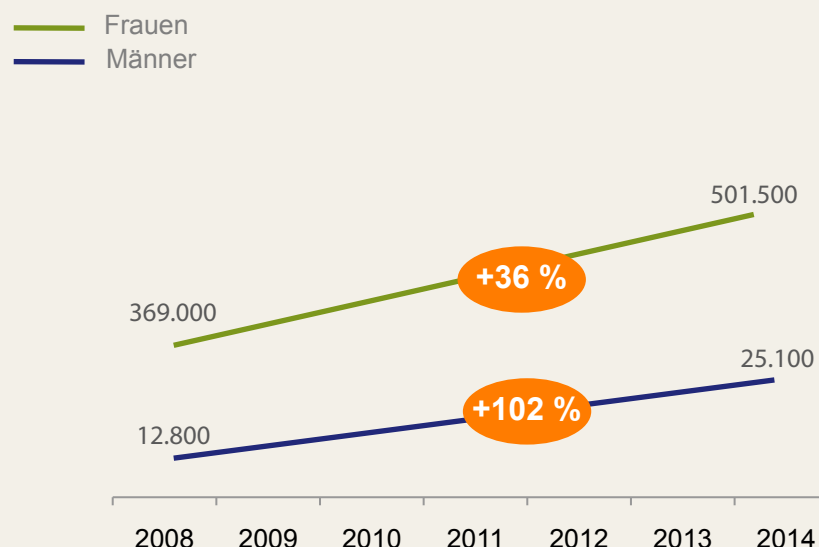
Kinderbetreuung und -erziehung ist nach wie vor eine Frauendomäne. 2014 sind 95 Prozent des pädagogischen, Verwaltungs- und Leitungspersonals in Kinderbetreuungseinrichtungen Frauen.

Seit 2008 ist die Zahl der beschäftigten Frauen um fast 132.000 auf 501.500 gewachsen (+36 Prozent).

Die Zahl der Männer, die in der Kinderbetreuung tätig sind, ist noch immer vergleichsweise klein. Sie steigt aber an und hat sich seit 2008 mit einem Plus von 13.100 auf 25.100 Männern im Jahr 2014 verdoppelt.

Geschlecht tätiger Personen in Kindertagesbetreuung

Daten: Statistisches Bundesamt, Abruf April 2015



In allen Ländern ist die Zahl Erwerbstätiger in der Kinderbetreuung und Kindererziehung erheblich gestiegen.

Entwicklung

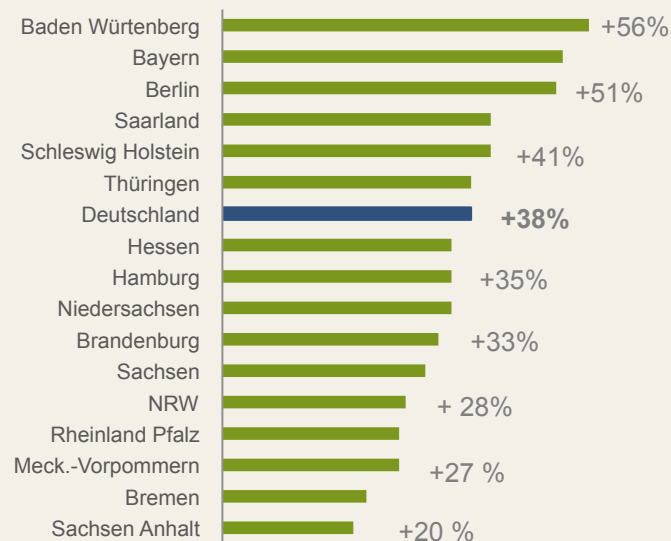
Hohe Steigerungen gab es in vielen westlichen Bundesländern, in denen bei den Kinderbetreuungsangeboten von unter Dreijährigen der deutlichste Nachholbedarf bestand.

Aber auch in den östlichen Bundesländern, in denen die institutionelle Kinderbetreuung bereits 2008 auf einem hohem Niveau lag, gab es noch weitere Zuwächse.

Sie reichen von 20 Prozent in Sachsen-Anhalt bis hin zu einem Plus von über 50 Prozent in Berlin.

Veränderung 2014 im Vergleich zu 2008 in Prozent

Daten: Statistisches Bundesamt, Abruf April 2015



Die Kinderzahlen in Einrichtungen des Eigenbetrieb Kindertagesstätten steigen im Betrachtungszeitraum um 804 belegte Plätze oder um 17,5 % zum Jahr 2008.

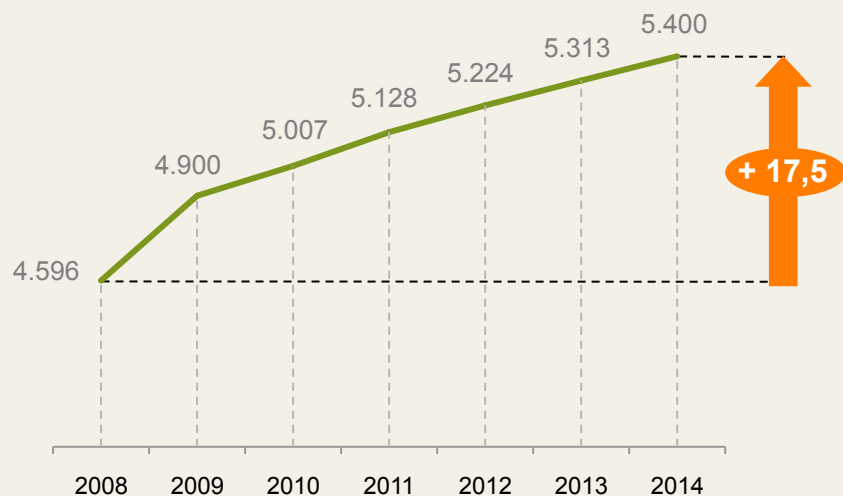
Entwicklung

In welchem Umfang der Bedarf an Kinderbetreuungsplätzen und damit der Fachkräftebedarf in den nächsten Jahren noch weiter zunehmen wird bzw. inwieweit dem tatsächlichen Betreuungsbedarf der Familien bereits Rechnung getragen wurde, lässt sich aus heutiger Sicht nicht abschließend beurteilen.

Unabhängig vom quantitativen Bedarf können aber auch Entscheidungen, die die Qualität betreffen, Auswirkungen auf den Fachkräftebedarf haben.

☉ Anzahl belegte Plätze Eigenbetrieb Kindertagesstätten

Daten: Eigenbetrieb Kindertagesstätten, Abruf April 2015



Mitarbeiter Eigenbetrieb Kindertagesstätten

Entwicklung

Die steigende Nachfrage nach Kinderbetreuung schlägt sich in einem deutlichen Zuwachs der Erwerbstätigkeit nieder.

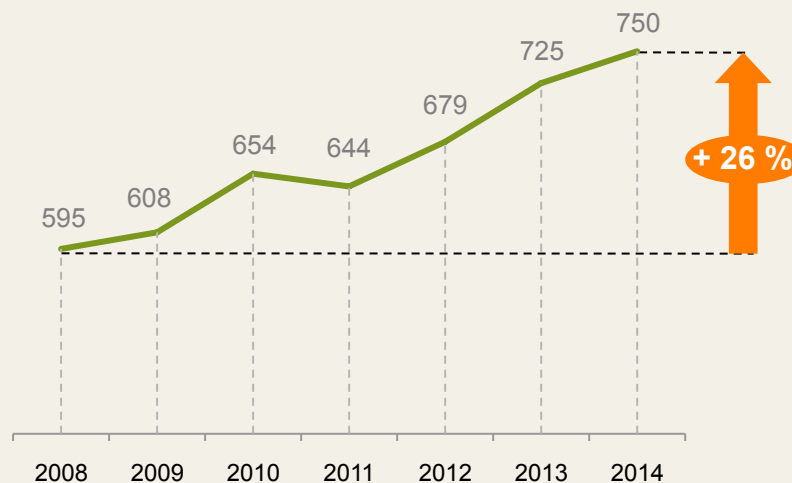
Gegenüber dem Vorjahr waren 2014 deutschlandweit sechs Prozent mehr Betreuungskräfte in Kindertageseinrichtungen zu verzeichnen wieder.

Das Land Sachsen Anhalt hatte im Vergleichszeitraum eine Steigerung von 20 Prozent zu verzeichnen.

Der Eigenbetrieb lag auf Grund stärker steigender Kinderzahlen bei 26 Prozent Steigerung.

☉ Anzahl Mitarbeiter im Eigenbetrieb Kindertagesstätten

Daten: Eigenbetrieb Kindertagesstätten, Abruf April 2015



Die Altersgruppe der bis 35 - jährigen erreichte in 2006 den Wert von 3,42 Prozent, im Jahr 2014 liegt der Wert bei 36 Prozent. Der Eigenbetrieb ist nunmehr mit dieser Altersverteilung für die Zukunft „gut aufgestellt“ ...

Status Quo bei Gründung

Die Altersgruppe der bis 35 - jährigen erreichte im Jahr der Gründung - 2006 den Wert von 3,42 Prozent.

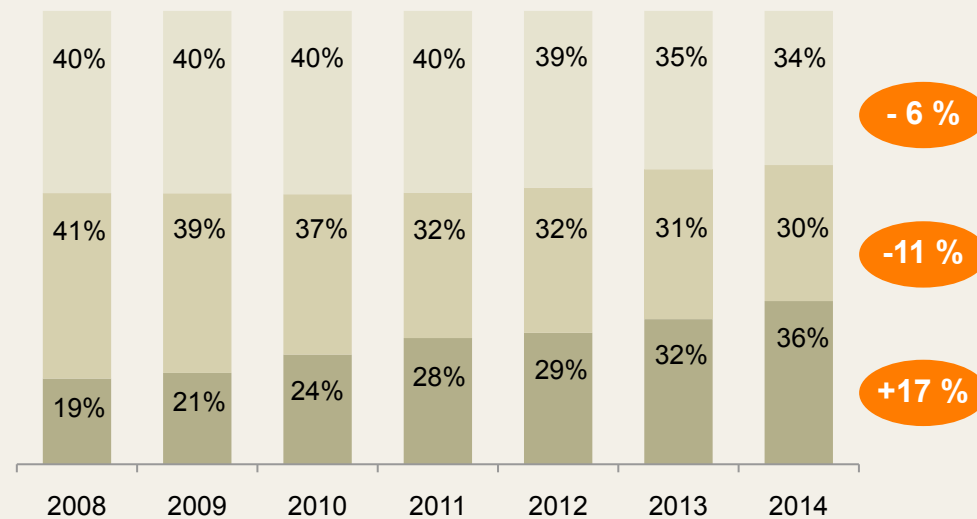
Im Jahr 2014 liegt der Wert bei 36 Prozent. Damit konnte durch Personalentwicklung eine drohende Überalterung der Belegschaft abgewendet werden.

Zunehmend wird deutlich, dass ein fehlender Nachwuchs an Fachkräften vorhanden ist.

Altersstruktur im Eigenbetrieb Kindertagesstätten

Daten: Eigenbetrieb Kindertagesstätten, Abruf April 2015

ab 51
ab 36 bis 50
bis 35



Mit dem fortschreitenden Umbau der Altersstruktur steigt auch die Anzahl der Schwangerschaften / Mutterschutz im Eigenbetrieb Kindertagesstätten

Entwicklung

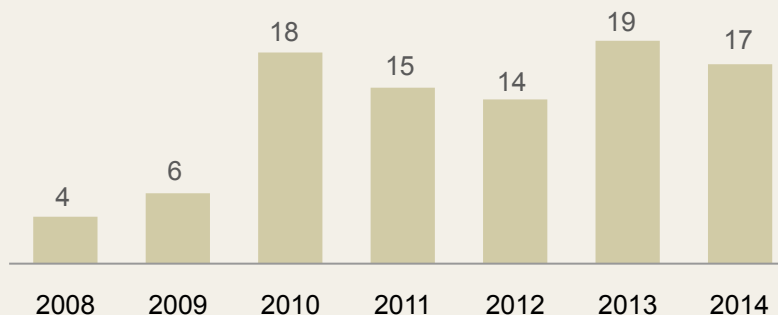
Der Arbeitsplatz ist so zu gestalten, dass Leben und Gesundheit von Mutter und Kind nicht gefährdet werden.

Insbesondere gelten folgende Einschränkungen der Tätigkeit:

- Beschränkung der Arbeitszeit
- Verbot schwerer körperlicher Arbeit
- Verbot jeder Tätigkeit, soweit sie nach ärztlichem Zeugnis die Gesundheit der Mutter und des Kindes bei Fortdauer der Beschäftigung gefährdet,

Anzahl Schwangerschaften / Mutterschutz EB Kita

Daten: Eigenbetrieb Kindertagesstätten, Abruf April 2015



Abgänge durch Rente und Erwerbsminderungsrente im Eigenbetrieb Kindertagesstätten

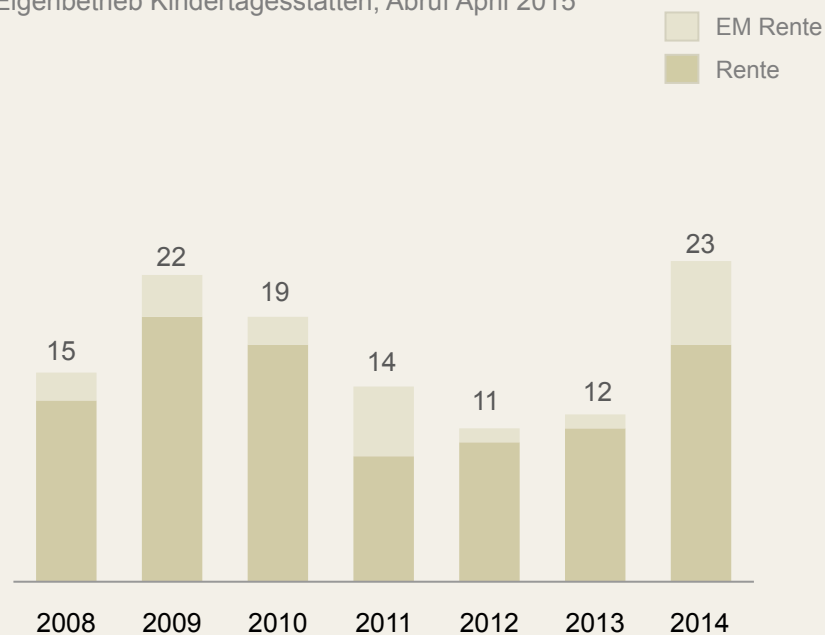
Entwicklung

Die Altersgruppe der bis 35 - jährigen erreichte im Jahr der Gründung - 2006 den Wert von 3,42 Prozent.

Der Eigenbetrieb Kindertagesstätten hatte daher in den letzten Jahren seit seiner Gründung, eine massive Austrittswelle durch Verrentung zu bewältigen.

Abgänge durch Rente und EM Rente EB Kita

Daten: Eigenbetrieb Kindertagesstätten, Abruf April 2015



Fluktuationsrate im Eigenbetrieb Kindertagesstätten

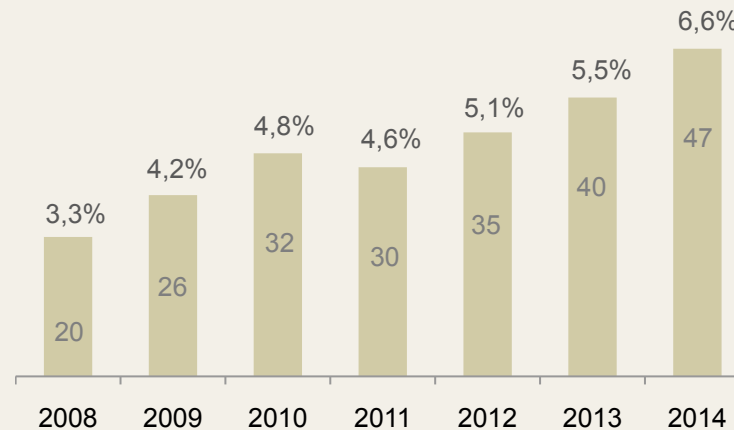
Entwicklung

Der Einfluss solcher Bewegungsvorgänge kann je nach Ausmaß, sowohl unter dem Aspekt der damit verbundenen Kosten, als auch im Hinblick auf die Schwierigkeiten der Bedarfsplanung für den Eigenbetrieb von großer Bedeutung sein.

Zu beobachten ist, dass ein hohe Dynamik im Markt für Erzieherberufe vorhanden ist und das Angebots- und Nachfrageverhältnis eine Auswirkung auf die Fluktuation hat.

Fluktuationsrate im Eigenbetrieb Kindertagesstätten

Daten: Eigenbetrieb Kindertagesstätten, Abruf April 2015



Neben den Auswirkungen der KiFöG Änderungen hat der Eigenbetrieb auf Grund der notwendigen Verjüngung & und zunehmenden Verrentung einen weiterhin hohen Bedarf an Fachkräften für die Kindertagesbetreuung.

Entwicklung

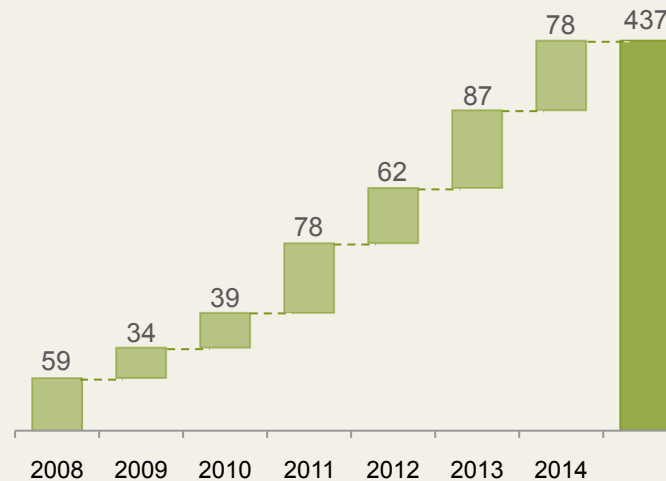
Im Laufe der letzten Jahre hat die Arbeitslosen-Stellen-Relation kontinuierlich abgenommen.

Dies spiegelt deutlich den gewachsenen Einstellungsbedarf und die verbesserten Chancen für Arbeitslose mit einem Erziehungsberuf.

Weniger arbeitslose Erzieher/innen als gemeldete Stellen gab es in fünf Bundesländern: Bayern (53 Arbeitslose auf 100 gemeldete Stellen), Baden-Württemberg (55), Rheinland-Pfalz (60), Saarland (81) und Hessen (86).

Neueinstellungen im Eigenbetrieb Kindertagesstätten

Daten: Eigenbetrieb Kindertagesstätten, Abruf April 2015



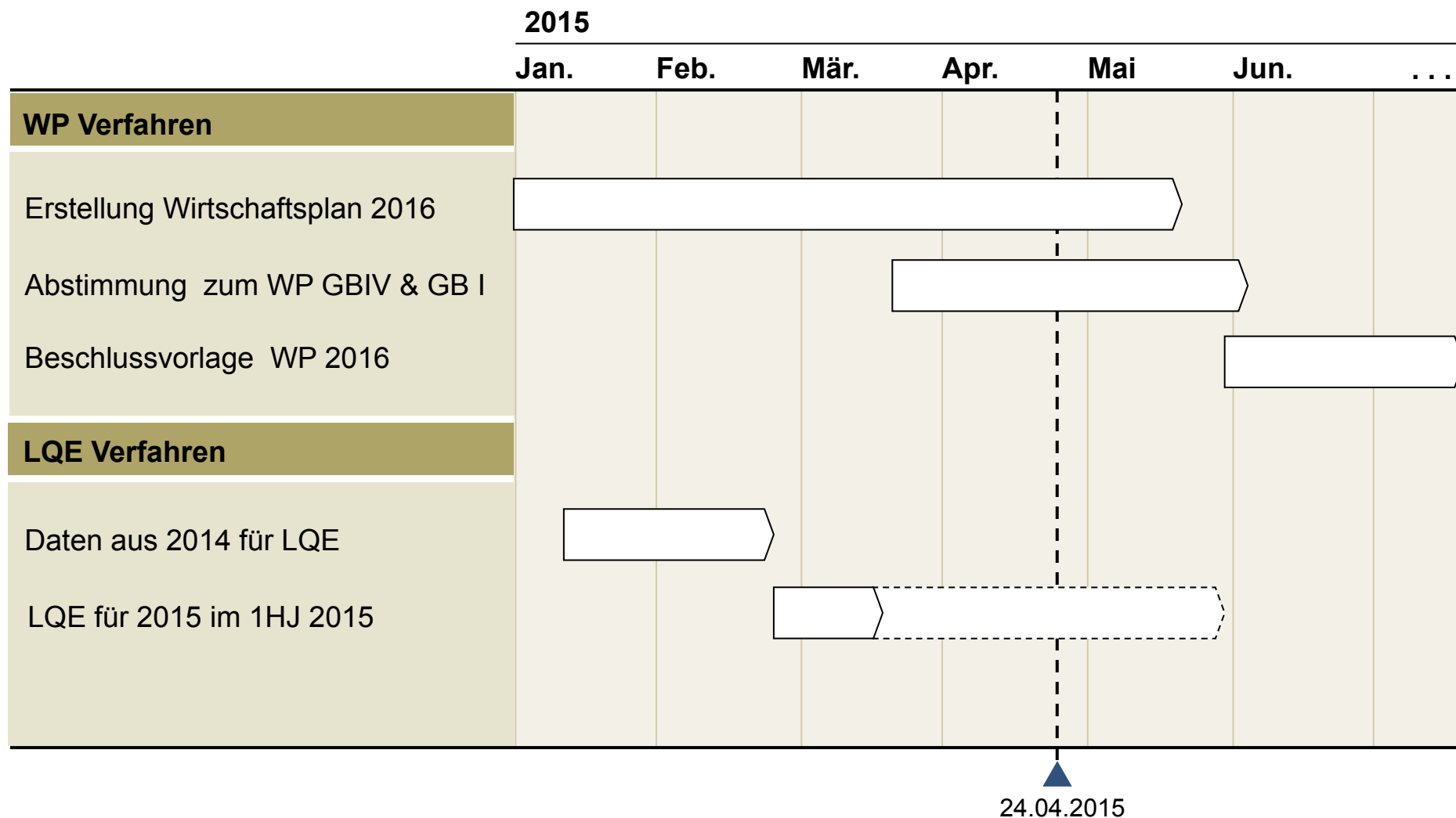
Agenda

- Quartalsabschluss
- Bericht zum Neubau Heide Süd
- Entwicklung Fachkräftemarkt
- **Bericht zu LQE Verhandlungen**

Vergleich der Grundlagen, Bestandteile und Verfahren zum Wirtschaftsplan und LQE Verhandlung / LQE Verfahren macht deutlich

1	Grundlagen Wirtschaftsplan - Eigenbetriebsgesetz des LSA - Eigenbetriebsverordnung des LAS - Satzung Eigenbetrieb Kindertagesstätten - Hauptsatzung Stadt Halle	Grundlagen LQE - KiFöG LSA
2	Bestandteile Wirtschaftsplan - Erfolgsplan / Kosten- & Leistungsinformationen - Vermögensplan - Stellenplan - Finanzplan und Investitionsplan	Bestandteile LQE - Entgeltvereinbarung - Leistungsvereinbarung - Qualitätsvereinbarung
3	Verfahren Wirtschaftsplan - Wirtschaftsjahr = Haushaltsjahr - bis 15.06. vor Beginn des Wirtschaftsjahres - Beschlüsse durch Betriebsausschuss - Finanzausschuss & Stadtrat - Genehmigung durch LVA	Verfahren LQE - Art und Umfang - Ermessen des örtlichen Trägers

Der Wirtschaftsplanverfahren (WP) und LQE Verhandlungen müssen zeitlich angeglichen werden, Doppelarbeiten sollten vermieden werden



Herausforderungen und Probleme aus Sicht des Eigenbetriebes Kindertagesstätten

